

WK 1 Die Rolle des Mitarbeiters in der Arbeitswelt aktiv ausüben
Als Konsument rechtliche Bestimmungen in Alltagssituationen anwenden

20

Ausgangssituation

Sie befinden sich kurz vor Ende Ihrer Berufsausbildung. Ihr Chef hat Sie darum gebeten, zu den Themen „Duale Berufsausbildung“ sowie „Formen des Zahlungsverkehrs“ einen Vortrag für die neuen Auszubildenden zu halten.

Aufgaben

1. Jahr
- 1.1 Erstellen Sie eine Übersicht (z. B. Mindmap, Tabelle oder Ähnliches), mit deren Hilfe Sie die duale Berufsausbildung veranschaulichen. Gehen Sie dabei auf die vier Hauptpunkte „Lernorte“, „Prüfungen“, „Dauer“ und „Vergütung“ mit jeweils zwei Unterpunkten ein. 5
- 1.2 Nennen Sie zwei Rechte und zwei Pflichten eines Auszubildenden in der dualen Berufsausbildung. 3
- 1.3 Beim Vortrag stellt ein Jugendlicher die Frage: „Kann ich einen Berufsausbildungsvertrag vorzeitig beenden?“
 Stellen Sie alle Möglichkeiten in einer Übersicht dar (Anlage 1). 3
- Einer der neuen Auszubildenden, Ignacio Perera, möchte sich für den Weg zum Betrieb einen Elektroroller in einem Onlineshop bestellen. Ignacio Perera stellt Ihnen hierzu nach dem Vortrag folgende Fragen.
- 1.4 Er möchte die Zahlungsart „Vorkasse“ (vorab überweisen) wählen, damit er 3 % Rabatt auf den Verkaufspreis erhält.
 Beschreiben Sie Ignacio Perera das Risiko dieser Zahlungsart. 2
- 1.5 Der Onlineshop bietet weitere Zahlungsarten an: Lastschriftverfahren und Kreditkarte
 Geben Sie jeweils einen Vorteil und einen Nachteil dieser beiden Zahlungsarten an. 5
- 1.6 Nach der Lieferung des Elektrorollers stellt Ignacio Perera fest, dass er ihm nicht gefällt.
 Erklären Sie Ignacio Perera, unter welchen beiden Voraussetzungen er den Elektroroller zurückgeben kann (Anlage 2). 2

Anlage 1 zu WK 1

Auszug aus dem Berufsbildungsgesetz (BBiG)

§ 22 Kündigung

- (1) Während der Probezeit kann das Berufsausbildungsverhältnis jederzeit ohne Einhalten einer Kündigungsfrist gekündigt werden.
- (2) Nach der Probezeit kann das Berufsausbildungsverhältnis nur gekündigt werden
 1. aus einem wichtigen Grund ohne Einhalten einer Kündigungsfrist,
 2. von Auszubildenden mit einer Kündigungsfrist von vier Wochen, wenn sie die Berufsausbildung aufgeben oder sich für eine andere Berufstätigkeit ausbilden lassen wollen.
- (3) Die Kündigung muss schriftlich und in den Fällen des Absatzes 2 unter Angabe der Kündigungsgründe erfolgen.
- (4) Eine Kündigung aus einem wichtigen Grund ist unwirksam, wenn die ihr zugrunde liegenden Tatsachen dem zur Kündigung Berechtigten länger als zwei Wochen bekannt sind. Ist ein vorgesehenes Güteverfahren vor einer außergerichtlichen Stelle eingeleitet, so wird bis zu dessen Beendigung der Lauf dieser Frist gehemmt.

Anlage 2 zu WK 1

Auszug aus dem Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB)

§ 312g Widerrufsrecht

- (1) Dem Verbraucher steht bei außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen und bei Fernabsatzverträgen ein Widerrufsrecht gemäß § 355 zu.
[...]

§ 355 Widerrufsrecht bei Verbraucherverträgen

- (1) Wird einem Verbraucher durch Gesetz ein Widerrufsrecht nach dieser Vorschrift eingeräumt, so sind der Verbraucher und der Unternehmer an ihre auf den Abschluss des Vertrags gerichteten Willenserklärungen nicht mehr gebunden, wenn der Verbraucher seine Willenserklärung fristgerecht widerrufen hat. Der Widerruf erfolgt durch Erklärung gegenüber dem Unternehmer. Aus der Erklärung muss der Entschluss des Verbrauchers zum Widerruf des Vertrags eindeutig hervorgehen. Der Widerruf muss keine Begründung enthalten. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.
- (2) Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage. Sie beginnt mit Vertragsschluss, soweit nichts anderes bestimmt ist.
- (3) Im Falle des Widerrufs sind die empfangenen Leistungen unverzüglich zurückzugewähren. Bestimmt das Gesetz eine Höchstfrist für die Rückgewähr, so beginnt diese für den Unternehmer mit dem Zugang und für den Verbraucher mit der Abgabe der Widerrufserklärung. Ein Verbraucher wahrt diese Frist durch die rechtzeitige Absendung der Waren. Der Unternehmer trägt bei Widerruf die Gefahr der Rücksendung der Waren.

§ 356 Widerrufsrecht bei außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen und Fernabsatzverträgen

[...]

- (2) Die Widerrufsfrist beginnt
1. bei einem Verbrauchsgüterkauf,
[...] sobald der Verbraucher oder ein von ihm benannter Dritter, der nicht Frachtführer ist, die Waren erhalten hat,
[...]

**WK 2 Als Konsument rechtliche Bestimmungen in Alltagssituationen anwenden
Wirtschaftliches Handeln in der Sozialen Marktwirtschaft beurteilen**

20

Ausgangssituation

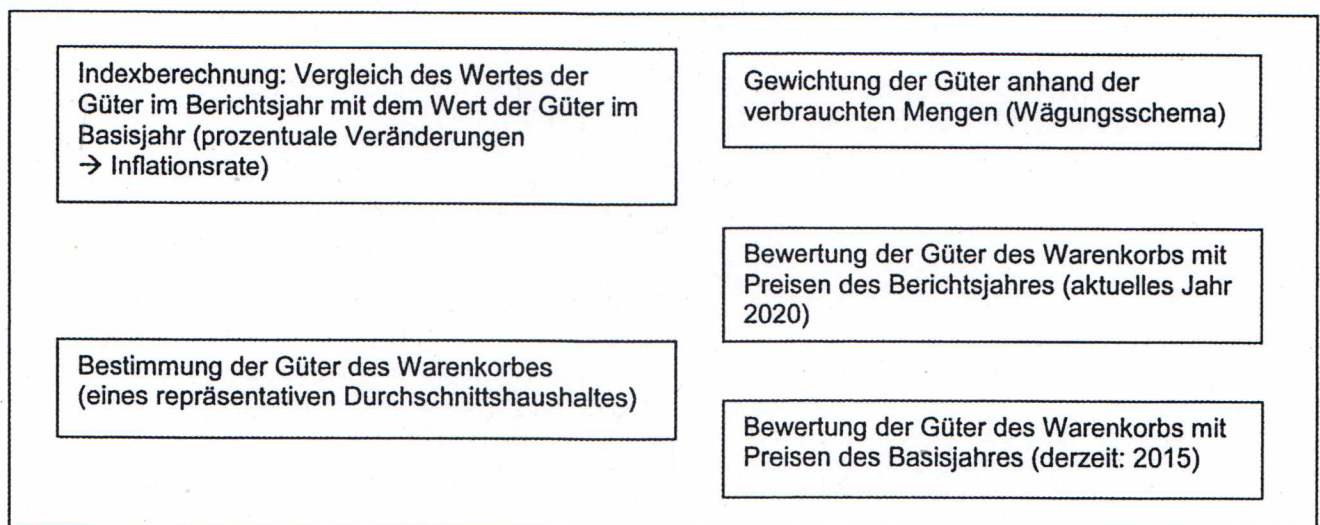
Sie unterhalten sich im Pausenraum mit Dominik Schmitt (20 Jahre) über einen Zeitungsartikel (Anlage 5). Dominik ist irritiert, da der Artikel von einer fallenden Inflationsrate berichtet, er jedoch das Gefühl hat, dass die Preise in diesem Jahr weiter gestiegen sind. Nach Feierabend recherchieren Sie im Internet und stoßen auf verschiedene Beiträge.

Aufgaben

- 2.1 Der Verbraucherpreisindex (Preisindex für die Lebenshaltung) gibt die Entwicklung des allgemeinen Preisniveaus in der Bundesrepublik Deutschland an. Er dient somit als Grundlage für die Berechnung der Inflationsrate. In Anlage 3 ist dargestellt, wie das statistische Bundesamt den Verbraucherpreisindex ermittelt.
Bringen Sie die in Anlage 3 vorgegebenen Schritte in die richtige Reihenfolge. Notieren Sie das Ergebnis auf Ihrem Prüfungspapier. 3
- 2.2 Erklären Sie, warum die Zusammensetzung des Warenkorb sowie die Gewichtung der Gütergruppen immer wieder angepasst werden muss. (Anlage 4) 3
- 2.3 Geben Sie unter Verwendung der Anlage 5 an, welche Faktoren die Inflationsrate beeinflusst haben. 3

- 2.4 Erklären Sie, warum zwischen steigenden Verbraucherpreisen und einer sinkenden Inflationsrate kein Widerspruch besteht. (Anlage 5) 3
- 2.5 Aufgrund der Inflation befürchtet Dominik Schmitt, dass Autos zukünftig teurer werden. Es fehlen ihm noch 10.000 Euro für sein Wunschauto. Stolz zeigt er Ihnen am nächsten Tag die ihm vorliegenden Kreditangebote. 3
- Nennen Sie vier Inhalte, die in einem Verbraucherkreditvertrag enthalten sein müssen.
- 2.6 Die Bank fordert von Dominik für die Gewährung des Kredits Sicherheiten. Er soll sich zwischen einer Sicherungsübereignung des Fahrzeugs und einer Bürgschaft entscheiden. 5
- Stellen Sie die beiden Kreditsicherheiten in einer Tabelle gegenüber, berücksichtigen Sie dabei folgende Fragen:
- Wie funktioniert die jeweilige Kreditsicherungsart?
 - Wer ist Besitzer und Eigentümer des Fahrzeugs?

Anlage 3 zu WK 2



Anlage 4 zu WK 2

Neue Messlatte für die Preise

Warenkorb 2010 (alt)	Wägungsschema für den Verbraucherpreisindex Gewichtung der Gütergruppen in Promille	Warenkorb 2015 (neu)
317,29 ‰	Wohnung, Wasser, Strom, Gas	324,70 ‰
134,73	Verkehr	129,05
114,92	Freizeit, Unterhaltung, Kultur	113,36
102,71	Nahrungsmittel, alkoholfreie Getränke	96,85
49,78	Möbel, Haushaltsgeräte u. a.	50,04
44,67	Beherbergung, Gaststätten	46,77
44,44	Gesundheitspflege	46,13
44,93	Bekleidung, Schuhe	45,34
37,59	Alkohol, Tabak	37,77
30,10	Post, Telekommunikation (ehem. Nachrichtenübermittlung)	26,72
8,80	Bildungswesen	9,02
70,04	andere Waren und Dienstleistungen	74,25

Quelle: Statistisches Bundesamt

Stand Febr. 2019

© Globus 13062

Quelle: vgl. https://portal.picture-alliance.com/portal/searchresult/complete/-1/NORMAL_THUMB/true/true/true/true/true/Preisindex

Anlage 5 zu WK 2

Teuerung

Inflationsrate in Deutschland fällt erneut

Die Inflation in Deutschland hat sich im Oktober [2019] erneut abgeschwächt und liegt mit 1,1 Prozent auf dem niedrigsten Stand seit Anfang 2018. Vor allem Energiekosten waren rückläufig.

Die Verbraucherpreise in Deutschland sind im Oktober wegen geringerer Energiekosten so schwach gestiegen wie seit mehr als anderthalb Jahren nicht mehr. Die Inflationsrate sank auf 1,1 Prozent, wie das Statistische Bundesamt in einer ersten Schätzung mitteilte. Im September waren es noch 1,2 Prozent.

Gedämpft wurde die Teuerung vor allem von der Entwicklung bei der Energie: Sie verbilligte sich um durchschnittlich 2,1 Prozent. Nahrungsmittel kosteten hingegen 1,1 Prozent mehr als vor Jahresfrist. Dienstleistungen verteuerten sich um 1,7 Prozent, darunter Mieten um 1,4 Prozent. (...)

Quelle: vgl. <https://www.spiegel.de/wirtschaft/soziales/deutschland-inflation-faellt-auf-niedrigsten-stand-seit-anfang-2018-a-1294103.html>